



# ATOS MEDICAL HILFT HNO-PATIENTEN

Medizintechnik-Hersteller setzt auf SAP PLM Integration für SolidWorks von CIDEON Software

**Die gesetzlichen Vorschriften im Gesundheitswesen bezüglich der Verwaltung und Aufbewahrung der Dokumentation medizinischer Geräte und Implantate sind streng. Atos Medical hat mit CIDEON Software und SAP PLM die Aufgaben gemeistert.**

Mehr als 100.000 Menschen erkranken jährlich an Kehlkopfkrebs. Im äußersten Fall erfordert diese Erkrankung die Entfernung des Kehlkopfes: für die betroffenen Menschen eine traumatische Erfahrung. Diesen Menschen hilft Atos Medical mit Prothesen, die Funktion der Stimme wiederherzustellen, die Filterfunktion der Nase zu simulieren und sie vor Lungeninfektionen zu schützen. Mit ihren Produkten, die die Lebensqualität der Patienten signifikant verbessern und es ihnen wieder ermöglichen, am sozialen Leben teilzuhaben, nimmt Atos Medical eine führende Marktposition in der Welt ein. Das junge Unternehmen hat sich auf die Entwicklung von Produkten für die Rehabilitation von HNO-Patienten spezialisiert. Es wächst seit 10 Jahren mit hohen Zuwachsraten und ist mittlerweile in 55 Ländern weltweit durch eigene Niederlassungen oder Partner vertreten.

## Hohe Anforderungen

Für die Hersteller medizinischer Geräte gibt es international strenge gesetzliche Vorschriften, wie die der amerikanischen FDA (Food and Drug Administration). Produktdokumente für medizinische Geräte müssen im Allgemeinen mindestens 10 Jahre aufbewahrt werden, auch noch nach-

### SAP PLM Integration für SolidWorks

vermeidet doppelte Datenerfassung und sorgt für sichere Freigabeabläufe. Diese CIDEON-Lösung ermöglicht den Zugriff auf aktuelle CAD-Daten für andere Abteilungen und sorgt für komfortables Arbeiten mit SAP aus SolidWorks heraus. Sie bildet das SolidWorks-Datenmodell in SAP PLM ab.

dem das Produkt vom Markt zurückgezogen wurde, Dokumente für Implantate sogar 75 Jahre. Unterschriften sind auf jedem freigegebenen Dokument erforderlich. Eine Papierversion ist daher heute noch das obligatorische Original, das die Freigabevermerke und Unterschriften enthält.

Thomas Selvä trat 2003 als Development Engineer in die Firma ein. Die Produktentwicklung arbeitete damals bereits mit SolidWorks, nachdem 1998 die früheren 2D-Systeme abgelöst worden waren. Die CAD-Daten wurden mit dem Windows Explorer verwaltet. Das war unbefriedigend. „Schon damals begannen wir uns Gedanken über eine PLM-Lösung zu machen und informierten uns auf dem Markt“, erzählt er. Im Laufe der Zeit wurde das Projekt immer umfangreicher, weitere Abteilungen wollten involviert werden, immer mehr Anforderungen kamen hinzu. Schließlich stellte Atos Medical fest: „Wir brauchen ein neues ERP-System“ und entschied sich für die Einführung von SAP. Am Ende wurde daraus ein Projekt, das die enge Integration von ERP und PLM verlangte.

## Ein Hersteller – ein System

„Wir untersuchten verschiedene PDM-Lösungen, sahen einige Vorteile in SAP PLM. SmartTeam war in der engeren Auswahl, galt aber langfristig als zu teuer“, sagt Selvä. Entscheidend waren schließlich die Integration und der Gedanke, mit nur einem System und Hersteller zu arbeiten. Das Auswahlteam hatte dabei sowohl die Lizenzierung als auch die Implementierung und den Datenfluss im Blick. Ende 2006 fiel die Entscheidung für SAP PLM und die Integration von SolidWorks.

Bei der ERP-Implementierung arbeitete Atos Medical mit Implema, einem lokalen SAP-Partner zusammen. Die Suche nach einer Lösung für die Integration von SolidWorks führte zum Systemhaus gedas, der Volkswagen-Tochter,

damals noch Entwickler und Anbieter der SAP PLM Integration für SolidWorks. Wenig später übernahm CIDEON Software diese Produktlinie von gedas und wurde so zum Implementierungspartner. „CIDEON unterstützte uns sehr kompetent in der Evaluationsphase“, so Selvä. Später fand in Hörby ein Review-Workshop statt, in dem die notwendigen Anpassungen definiert und in einem Pflichtenheft festgehalten wurden.

„Es war keine triviale Implementierung. Wir hatten wenige einschlägige Erfahrungen. Viele Entscheidungen waren zu treffen, Funktionen zu spezifizieren, Anpassungen durchzuführen und zu testen. Wir hatten kein Vorbild und mussten unseren Weg selbst festlegen. Die Erfahrung und Kompetenz von CIDEON war in dieser Zeit eine große Hilfe“, berichtet Selvä. Der größte Teil der Anpassungen geschah auf der SAP-Seite. CIDEON führte die gewünschten Anpassungen für die Schnittstelle zwischen SolidWorks und SAP PLM durch. Und schließlich änderte auch Atos Medical einige seiner Abläufe zu Gunsten einer besseren Integration.

wachung unserer Produktentwicklung erfüllt. Sowohl die Geschäftsführung als auch die Anwender sind sehr zufrieden. Die geplanten Gesamtprojektkosten für die ERP-Lösung und die PLM-Integration konnten wir im Wesentlichen einhalten. Die Lösung läuft seit rund einem Jahr stabil und hat sich bestens bewährt“, stellt Thomas Selvä fest.

Der wesentliche Nutzen für Atos Medical ist die effiziente und sichere Verwaltung aller Dokumente der Produktentwicklung, sowohl was die Freigaben als auch was den elektronischen Zugriff der berechtigten Anwender auf alle Dokumente betrifft, einschließlich der unterschriebenen, freigegebenen Dokumente. „Wir wissen immer exakt, welches das aktuelle Dokument ist. Die Suche nach Dokumenten erfolgt einfacher und schneller. Das Änderungswesen ist sicher und geordnet in unserer Lösung realisiert. Wir bauen jetzt die Änderungshistorie unserer Dokumente im SAP-System auf, der Nutzen des Systems wächst dadurch täglich. Die Freigabeprozesse sind im PLM-Modul abgebildet und stellen sicher, dass nur geprüfte und freigegebene Dokumente in die Fertigung gelangen“, erläutert Selvä.

## Effiziente Verwaltung der Produktdaten

Das Projekt dauerte länger als geplant. „Der Fertigstellungstermin spielte allerdings eine untergeordnete Rolle. Die höchste Priorität war, eine sichere und hochwertige Lösung zu bekommen. Am Ende erhielten wir eine Implementierung, die alle strengen Anforderungen an die Über-

Eine digitale Signatur ist noch nicht implementiert. Derzeit werden die Dokumente nach Unterzeichnung gescannt und wieder in SAP abgelegt. Dort sind sie für die Berechtigten elektronisch zugänglich. Eine Lösung für eine digitale Unterschrift soll in einem der nächsten Schritte folgen, um in naher Zukunft auf das Papierarchiv verzichten zu können.

### Atos Medical AB

ist ein internationaler Anbieter medizinischer Geräte und Implantate für den HNO-Bereich. Führend sind seine Produkte für die Rehabilitation nach Kehlkopfentfernungen. Atos Medical beschäftigt weltweit über 220 Mitarbeiter, hat seinen Stammsitz in Hörby in Südschweden und Niederlassungen in Großbritannien, USA, Deutschland, den Niederlanden, Spanien und Belgien.

### Auf einen Blick

<b>Unternehmen:</b>	Atos Medical AB, Hörby, Schweden
<b>Herausforderung:</b>	Schaffung einer integrierten Produktdatenverwaltung
<b>Lösung:</b>	SAP PLM Integration für SolidWorks von CIDEON
<b>Vorteil:</b>	strenge Anforderungen an die Nachvollziehbarkeit aller Produktentwicklungsprozesse werden erfüllt
<b>CIDEON Leistungen:</b>	SAP PLM Integration für SolidWorks, Implementierung, Anpassungen

